

Informationsvorlage

**Drucksache
Nr. 2017/132**

Beratungsfolge			Abstimmung
Gremium		Datum	
Bauausschuss	öffentlich	10.07.2017	Kenntnisnahme

Belagssanierung 2017: Königsbergallee und Waldseer Straße - Info Vergabe

I. Information

1. Submissionsergebnis

Der Bauausschuss stimmte am 13. Februar 2017 (Drucksache 2017/002) bzw. am 13. März 2017 (Drucksache 2017/027) den vorgesehenen Straßensanierungen in der Waldseer Straße und in der Königsbergallee einschl. der Kappenbeschichtung des Geh- und Radweges am Brückenbauwerk Königsbergallee zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Ausschreibung und Bauvergabe dieser Sanierungsabschnitte durchzuführen. Zusätzlich umfasst die Ausschreibung noch folgende Arbeiten:

- Belagssanierung B 312 Kolpingstraße (ab Martin-Luther-Straße bis Waldseer Straße) und B 312 Waldseer Straße (ab Kolpingstraße bis Mühlweg) - Anteil Bund
- Belagssanierung B 465, Memminger Straße (westliche Fahrspur ab Königsbergallee bis Höhe Zufahrt Fa. Gerster) - Anteil Bund
- Kappenbeschichtung Geh- und Radweg an der Brücke in der Freiburger Straße – Anteil Stadt Biberach

Die Arbeiten wurden in einem Gesamtpaket am 19. Mai 2017 öffentlich im Staatsanzeiger ausgeschrieben. Zur Submission am 12. Juni 2017 wurden 2 Angebote eingereicht, die sich nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung wie folgt darstellen:

1	Firma Hebel, Memmingen	827.311,47 €	100,0 %
2	Firma Grüner und Mühlshlegel, Biberach	898.583,63 €	108,6 %

Das Angebot der Firma Hebel, Memmingen teilt sich wie folgt auf:

Anteil Stadt Biberach	473.215,02 € brutto
Anteil Bund (B 312 und B 465)	354.096,45 € brutto
Angebotssumme gesamt (Auftragssumme):	827.311,47 € brutto

2. Vergabeentscheidung

Mit Zustimmung des Regierungspräsidiums Tübingen zur gemeinsamen Auftragsvergabe für den Bundesanteil Sanierung B 312 und B 465 wurden die Arbeiten an den günstigsten Bieter, die Firma Hebel GmbH & Co.KG, Memmingen auf der Grundlage ihres Angebotes vom 9. Juni 2017 in Höhe von 827.311,47 € vergeben.

3. Finanzierung und Kostenkontrolle

Im Haushaltsplan 2017 sind bei HST. 01.6300.512000 (Unterhaltung Straßen, Gehwege usw.) insgesamt 1.800.000 € für die Straßenunterhaltung und bei HST. 01.6300.515000 (Brücken, Durchlässe, Bauwerke) für die Brückenunterhaltung 140.000 € eingestellt.

Die Finanzierung der ausgeschriebenen Belags- und Brückensanierungsarbeiten - Anteil Stadt in Höhe von 473.215,02 € (Kostenschätzung: Beläge 7.800 m² à 50,00 €; Brücken 1.100 m² á 100,00 €; Gesamtsumme 500.000 €) erfolgt innerhalb dieser Pauschalansätze und ist somit gewährleistet.

4. Weiteres Vorgehen

Die Abwicklung der Belagssanierungsarbeiten durch die Firma Hebel erfolgt im Zeitraum ab 27. Juli bis 20. September 2017 unter Bildung von 4 Ausführungsabschnitten. Die Beschichtungsarbeiten erfolgen voraussichtlich parallel zu den Belagssanierungsarbeiten bzw. unter halbseitiger Sperrung im Anschluss an die Belagsarbeiten (sehr witterungsabhängig).

Vor Durchführung der Baumaßnahme werden die betroffenen Gewerbebetriebe/Anwohner über den genauen Baubeginn und den geplanten Bauablauf der Maßnahme informiert.

Rechmann